



Ethische Grundsätze von Bibliothek und Information Deutschland e. V. (BID) | Stellungnahme und Mitteilung der KIBA

Die Konferenz der informations- und bibliothekswissenschaftlichen Ausbildungs- und Studiengänge (KIBA) unterstützt die ethischen Grundsätze von Bibliothek und Information Deutschland (BID) ausdrücklich.

Durch ihren öffentlichen Auftrag, stehen Bibliotheken bei der Informationsversorgung und –vermittlung vor besonders hohen ethischen Herausforderungen. Ethische Grundsätze können hier Orientierung geben, Entlastung im Berufsalltag schaffen, eine identitätsstiftende Wirkung in das Berufsfeld haben und zu seiner weiteren Professionalisierung beitragen.

Auf ihrer Jahrestagung haben sich die Mitglieder der KIBA mehrheitlich dafür ausgesprochen, dass die Ethischen Grundsätze der BID Eingang in Lehre und Ausbildung der bibliotheks- und informationswissenschaftlichen Hochschulen und Ausbildungseinrichtungen finden. Unter dem Credo der Freiheit von Lehre und Forschung sollen die Ethischen Grundsätze der BID Gegenstand der kritischen Auseinandersetzung mit ethischen Fragestellungen beruflichen Handelns und der Informationsethik sein.

Für die Konferenz der informations- und bibliothekswissenschaftlichen Ausbildungs- und Studiengänge der Vorstand

Klaus Gantert
Günther Neher
Frauke Schade

Januar 2018

Vorsitzende der KIBA
Prof. Frauke Schade

c/o
Hochschule für
Angewandte
Wissenschaften Hamburg
Finkenau 35
22081 Hamburg

Telefon
040.428 75-3646

E-Mail
frauke.schade@haw-
hamburg.de